

Information kompakt

Seminarleitung: Lydia Kaiser

Termine: 2. April, 12. Juni, 20. August 2022,
jeweils 10:00 - 17:00 Uhr

Ort: IndiTO, Estermannstr. 204, 53117 Bonn

Kosten: 120,00 Euro (Einzelbuchung), 330,00 €
bei Buchung als Gesamtpaket

Kurs-Nr.: 2213161 (April), 2213162 (Juni),
2223163 (August)

Anmeldung online möglich unter:
www.indito.de [Seminarprogramm]

Rücktrittsbedingungen und Stornokosten

Treten Sie bis 4 Wochen vor Seminarbeginn zurück, entsteht für Sie eine Bearbeitungsgebühr von 20,00 Euro. Bei einem Rücktritt bis 2 Wochen vor Beginn werden 50% der Seminargebühren fällig, danach wird der Gesamtbetrag einbehalten/nachgefordert.

Bei Nichtteilnahme oder Abbruch der Teilnahme besteht ungeachtet der Gründe kein Anspruch auf Rückerstattung.

Falls wir die Veranstaltung absagen müssen, geben wir Ihnen so früh wie möglich Bescheid und erstatten den Beitrag.

Wir über uns

IndiTO – Bildung, Training und Beratung

Wir gestalten Weiterbildung wirkungsvoll, lebensnah und praxisorientiert.

Unser Programm umfasst Seminare, Trainings, berufsbezogene Fortbildungen, Studienreisen und Exkursionen.

Zudem bieten wir Beratungsleistungen für Organisationen, für Teams und für Einzelpersonen an.

IndiTO ist eine staatlich anerkannte Einrichtung der Weiterbildung und zertifiziert durch den Gütesiegelverbund Weiterbildung.

Wenn Sie nähere Informationen zu unseren Angeboten wünschen, rufen Sie uns an, schreiben Sie uns oder besuchen Sie uns im Internet. Wir sind gerne für Sie da!



IndiTO
Estermannstraße 204
53117 Bonn
Telefon 0228 674 663
Fax 0228 680 400

www.indito.de
info@indito.de

Volksbank Bonn Rhein-Sieg
Konto 1 501 895 039
BLZ 380 601 86
IBAN DE87 3806 0186 1501 8950 39
BIC GENODED1BRS

Gewaltfreie Kommunikation nach Marshall B. Rosenberg

„Von mir – zu Dir – zum Wir!“

3 Vertiefungstage Gewaltfreie Kommunikation

Bonn

2. April, 12. Juni und 20. August 2022



Bildung, Training und Beratung für
Individuen, Teams und Organisationen



„Von mir – zu Dir – zum Wir!“ – 3 Vertiefungstage Gewaltfreie Kommunikation

Gewaltfrei kommunizieren

„Was ich in meinem Leben will, ist Einfühlsamkeit, ein Fluss zwischen mir und anderen, der auf gegenseitigem Geben von Herzen beruht.“

Marshall B. Rosenberg

Ich steh zu mir – Selbstempathie

Manchmal ist es gar nicht so leicht sich selbst wohlwollend zu begegnen. Wir verurteilen uns selbst, hören unserem inneren Kritiker zu und machen uns so das Leben schwer:

„Das hätte mir nicht passieren dürfen; Das hätte ich besser machen können; Typisch ich...“

In diesem Vertiefungstag werden wir unseren inneren Anteilen Gehör schenken und mit einem wohlwollenden Blick daraus Potential für persönliche Entwicklung ziehen.

Termin: 2. April 2022

Empathie, aber wie?!

Wie können wir die Bedürfnisse und guten Gründe unseres Gegenübers „entschlüsseln“ und gleichzeitig authentisch für uns selbst

einstehen? Gelassen und empathisch Kritik, Bewertungen, Vorwürfen und Verurteilungen begegnen zu können, um so mehr Ruhe, Miteinander und auch Effizienz ins Leben zu holen – damit beschäftigen wir uns an diesem Vertiefungstag.

Termin: 12. Juni 2022



Verständigung – nicht erst im Konfliktfall

Misstimmungen, unausgesprochene Kritik und Konflikte können im privaten wie auch beruflichen Kontext enorme „Kosten“ verursachen, denn sie binden viel Energie, Aufmerksamkeit und nehmen uns die Freude am Miteinander.

In herausfordernden Situationen ehrlich seine Wünsche/Position ansprechen und gleichzeitig auch offen für die des/r Anderen sein zu können – so wird Verständigung und Miteinander leichter.

Termin: 20. August 2022

Referentin

Lydia Kaiser

Zertifizierte Trainerin für Gewaltfreie Kommunikation (CNVC), zertifizierte Mediatorin, tätig in der Aus- und Weiterbildung für Lehrer*innen, GrundschullehrerIn



„Es erfüllt mich seit einigen Jahren mit Begeisterung und Freude, die Haltung der Gewaltfreien Kommunikation bewegend, gleichzeitig humorvoll und greifbar weitergeben zu können. Schritte auf dem Weg zu mehr Leichtigkeit in unseren Verbindungen zu gehen und mehr Klarheit zu finden bedarf Mut und Vertrauen – auf geht's.“

Unsere Trainer*innen arbeiten teilnehmenden- und prozessorientiert, d.h. mit Konfliktbeispielen der Teilnehmenden und bei Bedarf mit Themen, die während des Seminars entstehen.